



Angehörige aus Nicht-EU/EFTA-Staaten

AP2

Gesuch um Erteilung einer Arbeits- und

Kurzaufenthaltsbewilligung für Au-pair-Angestellte

Gültigkeitsdauer gemäss Arbeitsvertrag für 364 Tage

Vorgesehener Arbeitsbeginn

Arbeitgeber/Gastfamilie im Kanton Zug

Familiennamen
der Frau

Familiennamen
des Mannes

Vorname

Vorname

Geburtsdatum

Geburtsdatum

Nationalität

Nationalität

Muttersprache

Muttersprache

Zivilstand

Zivilstand

Wohnadresse

Strasse

Telefon/Fax

PLZ und Ort

E-Mail

Kinder

Vorname, Alter

Vorname, Alter

Vorname, Alter

Vorname, Alter

Vorname, Alter

Vorname, Alter

Angaben betreffend die/den Au-pair-Angestellte/n

Familiennamen

Geburtsdatum

Vorname

Zivilstand

Nationalität

Muttersprache

Strasse

Tel. inkl. Landesvorwahl

PLZ und Ort

E-Mail

Schweizer Vertretung

bei welcher das Visum eingeholt wird
(nur für visumpflichtige Staatsangehörige)

AWA bewilligt

AFM bewilligt

Datum, Unterschrift

Persönliche Angaben zur Gastfamilie

Frau

Verfügen Sie über sehr gute Deutschkenntnisse? Ja Nein

Sind Sie primär im Haushalt tätig? Ja Nein

Arbeitgeber

Ausgeübter Beruf

Anstellung %

Telefon Geschäft

Fax Geschäft

E-Mail Geschäft

Mann

Verfügen Sie über sehr gute Deutschkenntnisse? Ja Nein

Sind Sie primär im Haushalt tätig? Ja Nein

Arbeitgeber

Ausgeübter Beruf

Anstellung %

Telefon Geschäft

Fax Geschäft

E-Mail Geschäft

Wohnverhältnisse

Anzahl Zimmer

Steht der/dem Au-pair-Angestellten ein eigenes Zimmer bei der Familie zur Verfügung? Ja Nein

Arbeitsbedingungen

Monatslohn in CHF

Arbeitsstunden pro Woche

pro Tag

Ort und Datum

Unterschrift Arbeitgeber/
Gastfamilie

Bitte per Post einreichen bei

Amt für Wirtschaft und Arbeit
Abteilung Arbeitskräfte
Aabachstrasse 5
Postfach
6301 Zug

Für Rückfragen oder weitere Informationen

Telefon +41 (0)41 728 55 20
E-Mail info.awa@zg.ch
Internet www.zg.ch/awa

mit folgenden Unterlagen

- Nachweis der Rekrutierung durch eine Organisation, die nach dem Bundesgesetz vom 06.10.1989 über die Arbeitsvermittlung und den Personalverleih zur Vermittlung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern berechtigt ist.
- Kopie Vereinbarung zwischen Vermittlungsorganisation und Gastfamilie
- Kopie Arbeitsvertrag (beidseitig unterzeichnet)
- Wochen-Einsatzplan (beidseitig unterzeichnet)
- Kopie Schulanmeldung betreffend obligatorischen Deutschunterricht
- Kopie Einzahlungsbestätigung Deutschunterricht
- Kopie des gültigen Reisepasses